1519/1819
71

An den Herrn Ritter Thorwaldsen
Hochwohlgeboren

19 Sept
58

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Glottau d. 15 September 1819

Wann der vielgeehrte Künstler sich
der unzähligen Mangel Rechen-
und der verwirrt, die ihm in Rom
manch hohen Genuß verdanken, so
ist ihm vielleicht das Lebe der Hoffn
nicht ganz entfallen, den er im Jahr
1810 und 11 mit ihm aufnahm.

Dieser Lebt ist am Elbufer, hier
Meine Stadt, nun Altona, auf seinem
Gute, welches er mit Vorzliebe baut
und verschönert, mit einer liebens-
würdigen Familie, die vorzüglich
wünscht, Thorwaldsen's Bekanntschaft
zu machen. Hier sehen der Bem,
den Freund und Künstler zu bald der
möglich und bittet, ihm durch den Bem.
zu wissen zu lassen, ob er ihn
Sonst. Mittwochs zum Mittagessen

1819.

erwarten darf?

man geht um 5 uhr gn. Eisen-
für eure Stundeschen Fische würde
bey diesen Sonnen Wetter vielleicht
sich zu stark angreifen gebunden
Essen

mit innigen Verlangen

Fritz von Regt.

1818.